

MODULHANDBUCH

Schulbegleiter (IU)

Weiterbildung Schulbegleiter (UPS-DPSB)

n/a ECTS

Fernstudium

Klassifizierung: Diploma

Inhaltsverzeichnis

1. Semester

Modul DLBHPNG: Psychologische und neurobiologische Grundlagen

Modulbeschreibung7

Kurs DLBHPNG01: Psychologische und neurobiologische Grundlagen 9

Modul DLBKPMKD: Methodenkompetenzen der Kindheitspädagogik

Modulbeschreibung15

Kurs DLBKPMKD01: Methodenkompetenzen der Kindheitspädagogik17

Modul DLBHPINK: Inklusion

Modulbeschreibung23

Kurs DLBHPINK01: Inklusion25

Modul DLBSASOR: Sozialrecht

Modulbeschreibung31

Kurs DLBSASOR01: Sozialrecht33

1. Semester

Psychologische und neurobiologische Grundlagen

Modulcode: DLBHPNG

Modultyp	Zugangsvoraussetzungen	Niveau	ECTS	Zeitaufwand Studierende
s. Curriculum	keine	BA	n/a	150 h

Semester	Dauer	Regulär angeboten im	Kurs- und Prüfungssprache
s. Curriculum	Minimaldauer: 1 Semester	WiSe/SoSe	Deutsch

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Andrea Beetz (Psychologische und neurobiologische Grundlagen)

Kurse im Modul

- Psychologische und neurobiologische Grundlagen (DLBHPNG01)

Art der Prüfung(en)

Modulprüfung

Studienformat: myStudium

Klausur, 90 Minuten

Studienformat: Fernstudium

Klausur, 90 Minuten

Studienformat: Kombistudium

Klausur, 90 Minuten

Teilmodulprüfung

Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

Lehrinhalt des Moduls

- Grundlagen der Entwicklungspsychologie, Kindliche Entwicklung
- Stresssysteme und Oxytozin-System
- Bindung, Kindesmissbrauch und Neurobiologie
- Motivation und Neurobiologie
- Gedächtnis und Lernen
- Ausgewählte Themen der Sozialpsychologie

Qualifikationsziele des Moduls**Psychologische und neurobiologische Grundlagen**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- Grundlagen der Entwicklungspsychologie, der Entwicklung in den ersten Lebensjahren, entwicklungspsychologischer Modelle und insbesondere der Bindungstheorie, zu erläutern.
- die Stresssysteme und das Oxytozinsystem zu beschreiben.
- den Einfluss frühkindlicher Bindungserfahrungen und Traumatisierungen wie Kindesmisshandlung auf neurobiologische Reaktionen zu verstehen.
- Grundlagen der Motivationspsychologie mit ihrer Verbindung zur Neurobiologie zu beschreiben.
- gängige Lerntheorien sowie Gedächtnistheorien vorzustellen.
- grundlegende Konzepte der Sozialpsychologie wie Modelle zur Erklärung von Aggression oder Attributionstheorien zu verstehen.

Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Psychologie

Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

Alle Bachelor-Programme im Bereich Sozialwissenschaften

Psychologische und neurobiologische Grundlagen

Kurscode: DLBHPNG01

Niveau	Kurs- und Prüfungssprache	SWS	ECTS	Zugangsvoraussetzungen
BA	Deutsch		n/a	keine

Beschreibung des Kurses

Die Studierenden erlangen grundlegende Kenntnisse über die Neurobiologie der menschlichen Stresssysteme und das Phänomen Stress. Sie erhalten eine Einführung in das Oxytozinsystem, welches mit Ruhe und Erholung, aber auch Verbundenheit im sozialen Kontext assoziiert ist. Sowohl Reaktionen der Stresssysteme als auch des Oxytozinsystems werden in Verbindung mit Erfahrungen wie Kindesmisshandlung und frühkindlicher Bindung dargestellt. Damit erlernen die Studierenden psychologische und neurobiologische Grundlagen für das verstehende Herangehen an den Umgang mit Klienten mit verschiedenen Erkrankungen und Förderbedarfen in sozialen Berufen. Darüber hinaus werden Grundkenntnisse zu Gedächtnis und Lernen sowie Motivation vermittelt. Basiswissen aus der Sozialpsychologie mit hoher Relevanz für soziale Berufe rundet diesen Kurs zu neurobiologischen und psychologischen Grundlagen ab.

Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- Grundlagen der Entwicklungspsychologie, der Entwicklung in den ersten Lebensjahren, entwicklungspsychologischer Modelle und insbesondere der Bindungstheorie, zu erläutern.
- die Stresssysteme und das Oxytozinsystem zu beschreiben.
- den Einfluss frühkindlicher Bindungserfahrungen und Traumatisierungen wie Kindesmisshandlung auf neurobiologische Reaktionen zu verstehen.
- Grundlagen der Motivationspsychologie mit ihrer Verbindung zur Neurobiologie zu beschreiben.
- gängige Lerntheorien sowie Gedächtnistheorien vorzustellen.
- grundlegende Konzepte der Sozialpsychologie wie Modelle zur Erklärung von Aggression oder Attributionstheorien zu verstehen.

Kursinhalt

1. Entwicklungspsychologie des Kindesalters
 - 1.1 Bedeutung der Entwicklungspsychologie
 - 1.2 Entwicklung in den ersten Lebensjahren
 - 1.3 Modelle der Entwicklungspsychologie

2. Bindung
 - 2.1 Bindungsverhaltenssystem
 - 2.2 Elterliches Fürsorgeverhaltenssystem
3. Die Stresssysteme
 - 3.1 Stress und seine Folgen
 - 3.2 Die Hypothalamus-Hypophysen-Nebennierenrinden-Achse
 - 3.3 Sympathikus und Parasympathikus
4. Das Oxytozinsystem
 - 4.1 Oxytozin
 - 4.2 Physiologische Effekte von Oxytozin
 - 4.3 Psychologische und Soziale Effekte von Oxytozin
5. Bindung, Kindesmisshandlung und Neurobiologie
 - 5.1 Bindung und Stressregulation
 - 5.2 Bindung, Kindesmisshandlung und Stressreaktionen
 - 5.3 Bindung, Kindesmisshandlung und Oxytozinsystem
6. Motivation und Neurobiologie
 - 6.1 Motive und Motivation
 - 6.2 Affiliation, Macht und Leistung
 - 6.3 Motive und neurobiologische Korrelate
7. Gedächtnis und Lernen
 - 7.1 Gedächtnis
 - 7.2 Lerntheorien
 - 7.3 Exekutive Funktionen
 - 7.4 Neurobiologie des Lernens
8. Konflikt, Aggression und Kooperation
 - 8.1 Soziale Dilemmas
 - 8.2 Aggressives Verhalten und Aggression als soziales Problem
 - 8.3 Die Psychologie des „Bösen“
 - 8.4 Konfliktlösung durch Verhandeln als Mittel der Kooperation

9. Ausgewählte sozialpsychologische Kognitionstheorien
 - 9.1 Attributionstheorie
 - 9.2 Konsistenztheorie
 - 9.3 Reaktanztheorie von Brehm
 - 9.4 Die Equity-Theorie von Adams und Gerechtigkeit

Literatur

Pflichtliteratur

Weiterführende Literatur

- Heckhausen, J./Heckhausen, H. (2018): Motivation und Handeln. Springer Lehrbuch, Heidelberg.
- Jonas, K./Stroebe, W./Hewstone, M. (2014): Sozialpsychologie. 6. Auflage, Alexander Verlag, Berlin.
- Julius, H. et al. (Hrsg. 2015): Bindung zu Tieren. Psychologische und neurobiologische Grundlagen tiergestützter Interventionen. Hogrefe, Göttingen.
- Lempp, T. (2016): BASICS Kinder- und Jugendpsychiatrie. 3. Auflage, Elsevier/Urban & Fischer, München.
- Schermer, F.J. (2014): Lernen und Gedächtnis. 5. Auflage, Kohlhammer, Stuttgart.
- Uvnäs-Moberg, K./Streit, U./Jansen, F. (2016): Oxytocin, das Hormon der Nähe. Gesundheit – Wohlbefinden – Beziehung. Springer Spektrum, Heidelberg.
- Werth, L./Mayer, J. (2008): Sozialpsychologie. Springer Spektrum, Wiesbaden.

Studienformat myStudium

Studienform myStudium	Kursart Vorlesung
---------------------------------	-----------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium	Präsenzstudium	Tutorium	Selbstüberprüfung	Praxisanteil	Gesamt
90 h	0 h	30 h	30 h	0 h	150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Studienformat Fernstudium

Studienform Fernstudium	Kursart Online-Vorlesung
-----------------------------------	------------------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium 90 h	Präsenzstudium 0 h	Tutorium 30 h	Selbstüberprüfung 30 h	Praxisanteil 0 h	Gesamt 150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Studienformat Kombistudium

Studienform Kombistudium	Kursart Vorlesung
------------------------------------	-----------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium	Präsenzstudium	Tutorium	Selbstüberprüfung	Praxisanteil	Gesamt
90 h	0 h	30 h	30 h	0 h	150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Methodenkompetenzen der Kindheitspädagogik

Modulcode: DLBKPMDB

Modultyp s. Curriculum	Zugangsvoraussetzungen keine	Niveau BA	ECTS n/a	Zeitaufwand Studierende 150 h
----------------------------------	--	---------------------	--------------------	---

Semester s. Curriculum	Dauer Minimaldauer: 1 Semester	Regulär angeboten im WiSe/SoSe	Kurs- und Prüfungssprache Deutsch
----------------------------------	---	--	---

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Dominik Mantey (Methodenkompetenzen der Kindheitspädagogik)

Kurse im Modul

- Methodenkompetenzen der Kindheitspädagogik (DLBKPMDB01)

Art der Prüfung(en)

Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium
Klausur oder Schriftliche Ausarbeitung:
Hausarbeit, 90 Minuten

Studienformat: myStudium
Klausur, 90 Minuten

Studienformat: Kombistudium
Klausur oder Schriftliche Ausarbeitung:
Hausarbeit, 90 Minuten

Teilmodulprüfung

Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

Lehrinhalt des Moduls

- Elternarbeit als Bildungs- und Erziehungspartnerschaften
- Gesprächsführung
- Übergänge - Netzwerkarbeit
- Kinderrechte
- Demokratie und Partizipation
- Vielfalt und Inklusion

Qualifikationsziele des Moduls**Methodenkompetenzen der Kindheitspädagogik**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die methodischen Herausforderungen in der kindheitspädagogischen Praxis zu benennen.
- die Arbeit mit Eltern als Herausforderung der kindheitspädagogischen Praxis zu verstehen.
- Gespräche mit Eltern mittels Techniken der Gesprächsführung zu gestalten.
- Übergänge als wichtige Aspekte der kindheitspädagogischen Praxis zu bearbeiten.
- Kinderrechte und Demokratie als wichtige Grundlagen kindheitspädagogischer Institutionen darzustellen und sie in ihrer Umsetzung zu beurteilen.
- Vielfalt und Inklusion als Querschnittsthemen und Auftrag kindheitspädagogischer Praxis wahrzunehmen.

Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

Ist Grundlage für alle weiteren Module im Bereich Pädagogik.

Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

Alle Bachelor-Programme im Bereich Sozialwissenschaften

Methodenkompetenzen der Kindheitspädagogik

Kurscode: DLBKPMK01

Niveau	Kurs- und Prüfungssprache	SWS	ECTS	Zugangsvoraussetzungen
BA	Deutsch		n/a	keine

Beschreibung des Kurses

Kindheitspädagogische Fachkräfte haben zwei methodische Herausforderungskomplexe zu bewältigen. Einerseits müssen sie Bildungssituationen für Kinder gestalten und andererseits müssen sie unterstützende Rahmenbedingungen schaffen. Zum Beispiel müssen Eltern in Form von Bildungs- und Erziehungspartnerschaften eingebunden werden und die Vielfalt der Kinder muss inklusiv Berücksichtigung finden. Diese vielfältigen Herausforderungen sowie die jeweiligen Gestaltungsmöglichkeiten lernen die Studierenden in diesem Kurs kennen.

Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die methodischen Herausforderungen in der kindheitspädagogischen Praxis zu benennen.
- die Arbeit mit Eltern als Herausforderung der kindheitspädagogischen Praxis zu verstehen.
- Gespräche mit Eltern mittels Techniken der Gesprächsführung zu gestalten.
- Übergänge als wichtige Aspekte der kindheitspädagogischen Praxis zu bearbeiten.
- Kinderrechte und Demokratie als wichtige Grundlagen kindheitspädagogischer Institutionen darzustellen und sie in ihrer Umsetzung zu beurteilen.
- Vielfalt und Inklusion als Querschnittsthemen und Auftrag kindheitspädagogischer Praxis wahrzunehmen.

Kursinhalt

1. Elternarbeit als Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
 - 1.1 Grundlagen der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
 - 1.2 Umsetzung der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
 - 1.3 Zusammenarbeit mit Einzelnen
 - 1.4 Zusammenarbeit mit Gruppen
2. Gesprächsführung
 - 2.1 Grundlagen der Gesprächsführung
 - 2.2 Gespräche mit Kindern
 - 2.3 Gespräche mit Eltern
 - 2.4 Schwierige Gespräche
 - 2.5 Gespräche im Team

3. Übergänge und Vernetzung
 - 3.1 Vernetzung
 - 3.2 Der Übergang von der Familie in frühkindliche Institutionen
 - 3.3 Der Übergang von der Kindertagesstätte in die Grundschule
4. Der Kinderrechtsansatz
 - 4.1 Die Entwicklung der Kinderrechte
 - 4.2 Die Kinderrechte
 - 4.3 Der Kinderrechtsansatz in Kindertageseinrichtungen
5. Partizipation und Demokratie
 - 5.1 Partizipation, Bildung und Demokratie
 - 5.2 Partizipation in kindheitspädagogischen Institutionen
 - 5.3 Die Kinderstube der Demokratie
6. Vielfalt und Inklusion
 - 6.1 Vielfalt
 - 6.2 Inklusion und inklusive Bildung
 - 6.3 Die Umsetzung von Inklusion in Kindertagesstätten

Literatur

Pflichtliteratur

Weiterführende Literatur

- Braches-Chyrek, R. et al. (Hrsg.) (2014): Handbuch Frühe Kindheit. Budrich, Opladen.
- Griebel, W./Niesel, R. (2017): Übergänge verstehen und begleiten. Transitionen in der Bildungslaufbahn von Kindern. 4. Auflage, Cornelsen, Berlin.
- Hansen, R./Knauer, R./Sturzenhecker, B. (2015): Partizipation in Kindertageseinrichtungen. So gelingt Demokratiebildung mit Kindern! Verlag das Netz, Weimar.
- Kasüschke, D./Fröhlich-Gildhoff, K. (2008): Frühpädagogik heute. Herausforderungen an Disziplin und Profession. Grundlagen der Frühpädagogik 1. Carl Link, Köln.
- Maywald, J. (2017): Kinderrechte in der Kita. Kinder schützen, fördern, beteiligen. Herder Verlag, Freiburg im Breisgau.
- Neuß, N./Daum, J. (Hrsg.) (2010): Grundwissen Elementarpädagogik. Ein Lehr- und Arbeitsbuch. Cornelsen, Berlin.
- Roth, X. (2014): Handbuch Elternarbeit. Herder, Freiburg im Breisgau.
- Weltzien, D./Albers, T. (Hrsg.) (2014): Vielfalt und Inklusion. Herder, Freiburg im Breisgau.
- Widulle, W. (2012): Gesprächsführung in der Sozialen Arbeit. Grundlagen und Gestaltungshilfen. 2. Auflage, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden.

Studienformat Fernstudium

Studienform Fernstudium	Kursart Online-Vorlesung
-----------------------------------	------------------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur oder Schriftliche Ausarbeitung: Hausarbeit, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium	Präsenzstudium	Tutorium	Selbstüberprüfung	Praxisanteil	Gesamt
100 h	0 h	25 h	25 h	0 h	150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Studienformat myStudium

Studienform myStudium	Kursart Vorlesung
---------------------------------	-----------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium 100 h	Präsenzstudium 0 h	Tutorium 25 h	Selbstüberprüfung 25 h	Praxisanteil 0 h	Gesamt 150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Studienformat Kombistudium

Studienform Kombistudium	Kursart Vorlesung
------------------------------------	-----------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur oder Schriftliche Ausarbeitung: Hausarbeit, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium	Präsenzstudium	Tutorium	Selbstüberprüfung	Praxisanteil	Gesamt
100 h	0 h	25 h	25 h	0 h	150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

DLBKPMK01

Inklusion

Modulcode: DLBHPINK

Modultyp	Zugangsvoraussetzungen	Niveau	ECTS	Zeitaufwand Studierende
s. Curriculum	keine	BA	n/a	150 h

Semester	Dauer	Regulär angeboten im	Kurs- und Prüfungssprache
s. Curriculum	Minimaldauer: 1 Semester	WiSe/SoSe	Deutsch

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Fabian van Essen (Inklusion)

Kurse im Modul

- Inklusion (DLBHPINK01)

Art der Prüfung(en)

Modulprüfung

Studienformat: myStudium
Klausur oder Fachpräsentation, 90 Minuten

Studienformat: Fernstudium
Klausur oder Fachpräsentation, 90 Minuten

Studienformat: Kombistudium
Klausur oder Fachpräsentation, 90 Minuten

Teilmodulprüfung

Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

Lehrinhalt des Moduls

- Begriffsgeschichte Inklusion
- Definitionen von Inklusion
- Interdisziplinäre Perspektiven auf Inklusion
- Umsetzung von Inklusion in Kita, Schule, Ausbildung, Arbeitswelt und Kommune

Qualifikationsziele des Moduls**Inklusion**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- den Gedanken der Inklusion aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.
- die Begriffsgeschichte von Inklusion darzustellen.
- Definitionen von Inklusion aus interdisziplinärer Perspektive aufeinander zu beziehen.
- inklusive Werte zu vertreten.
- Inklusion aus dem Blickwinkel eines professionellen Heilpädagogen zu erklären.
- an der Etablierung von Inklusion in Kita, Schule, Ausbildung, Arbeit und Kommune im Inklusionsprozess mitzuarbeiten.

Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Pädagogik

Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

Alle Bachelor-Programme im Bereich Sozialwissenschaften

Inklusion

Kurscode: DLBHPINK01

Niveau	Kurs- und Prüfungssprache	SWS	ECTS	Zugangsvoraussetzungen
BA	Deutsch		n/a	keine

Beschreibung des Kurses

Spätestens seit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention 2008 hat sich der Begriff „Inklusion“ in diversen Arbeitsfeldern wie z.B. Soziale Arbeit, (Heil-)Pädagogik oder Gesundheitswissenschaften etabliert. Auch wenn den unterschiedlichen Disziplinen verschiedene Begriffstraditionen und -verständnisse zugrunde liegen, meint Inklusion im Kern in allen Bereichen das Gleiche: die gleichberechtigte Teilhabe aller. Gemeint sind damit nicht nur Menschen mit Behinderung, sondern in einem erweiterten Inklusionsverständnis tatsächlich alle Mitglieder einer Gesellschaft. Im Gegensatz zu Integration steht bei Inklusion vor allem die Transformationsfähigkeit von Systemen und Institutionen im Fokus. Im Kurs werden die Begriffsgeschichte und Definitionen von Inklusion dargestellt sowie ihre Umsetzung entlang der Lebensbereiche Kita, Schule, Ausbildung, Arbeit und Kommune erläutert.

Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- den Gedanken der Inklusion aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.
- die Begriffsgeschichte von Inklusion darzustellen.
- Definitionen von Inklusion aus interdisziplinärer Perspektive aufeinander zu beziehen.
- inklusive Werte zu vertreten.
- Inklusion aus dem Blickwinkel eines professionellen Heilpädagogen zu erklären.
- an der Etablierung von Inklusion in Kita, Schule, Ausbildung, Arbeit und Kommune im Inklusionsprozess mitzuarbeiten.

Kursinhalt

1. Inklusion: soziologische Begriffsbestimmung und Geschichte in der Pädagogik
 - 1.1 Inklusion und Exklusion in der Pädagogik und in der Soziologie
 - 1.2 Inklusion im soziologischen Diskurs
 - 1.3 Die Geschichte pädagogischer Inklusion in Deutschland
2. Inklusion aus menschenrechtlicher Perspektive
 - 2.1 Menschrechtliches Verständnis von Inklusion
 - 2.2 Inklusion bezieht sich auf alle Lebensbereiche

3. Inklusion am Beispiel Kindertagesstätte
 - 3.1 Grundlagen inklusiver Förderung
 - 3.2 Organisationskonzepte (Praxisbeispiele)
4. Inklusion am Beispiel Schule
 - 4.1 Organisationskonzepte (Praxisbeispiele)
 - 4.2 Grundlagen inklusiver Förderung
5. Inklusion in der Arbeitswelt
 - 5.1 Diversity-Management
 - 5.2 Inklusives Unternehmenskonzepte (Praxisbeispiele)
6. Kommunale Inklusion
 - 6.1 Begründungslinien für kommunale Inklusion
 - 6.2 Konzepte kommunaler Inklusion (Praxisbeispiele)

Literatur

Pflichtliteratur

Weiterführende Literatur

- Ahrbeck, B./Grewe, N. (2016): Inklusion. Eine Kritik (Brennpunkt Schule). 3. Auflage, Kohlhammer, Stuttgart.
- Dechow, G. (Hrsg.) (2013): Inklusion Schritt für Schritt. Buch mit Kopiervorlagen. Cornelsen Scriptor, Berlin.
- Groschwald, A./Rosenkötter, H. (Hrsg.) (2015): Inklusion in Krippe und Kita. Ein Leitfadens für die Praxis. Herder, Freiburg.
- Meyer, E. (Hrsg.) (2015): Inklusion. Themenkarten für Teamarbeit, Elternabende und Seminare (Motive für die Bildkartenbühne). Don Bosco Medien, München.
- Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft (Hrsg.) (2018): Inklusion ist machbar. Das Erfahrungshandbuch aus der kommunalen Praxis. Verein für öffentliche und private Fürsorge, Berlin.
- Reich, K. (Hrsg.) (2012): Inklusion und Bildungsgerechtigkeit. Standards und Regeln zur Umsetzung einer inklusiven Schule. Beltz, Weinheim/Basel.
- Speck, Otto (2011): Schulische Inklusion aus heilpädagogischer Sicht. Rhetorik und Realität. 2. Auflage, Reinhardt-Verlag, München.
- Textor, A. (2015): Einführung in die Inklusionspädagogik. Klinkhardt, Bad Heilbrunn.

Studienformat myStudium

Studienform myStudium	Kursart Vorlesung
---------------------------------	-----------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur oder Fachpräsentation, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium 100 h	Präsenzstudium 0 h	Tutorium 25 h	Selbstüberprüfung 25 h	Praxisanteil 0 h	Gesamt 150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Studienformat Fernstudium

Studienform Fernstudium	Kursart Online-Vorlesung
-----------------------------------	------------------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur oder Fachpräsentation, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium 100 h	Präsenzstudium 0 h	Tutorium 25 h	Selbstüberprüfung 25 h	Praxisanteil 0 h	Gesamt 150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Studienformat Kombistudium

Studienform Kombistudium	Kursart Vorlesung
------------------------------------	-----------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur oder Fachpräsentation, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium 100 h	Präsenzstudium 0 h	Tutorium 25 h	Selbstüberprüfung 25 h	Praxisanteil 0 h	Gesamt 150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input type="checkbox"/> Reader <input checked="" type="checkbox"/> Folien

DLBHPINK01

Sozialrecht

Modulcode: DLBSASOR

Modultyp	Zugangsvoraussetzungen	Niveau	ECTS	Zeitaufwand Studierende
s. Curriculum	keine	BA	n/a	150 h

Semester	Dauer	Regulär angeboten im	Kurs- und Prüfungssprache
s. Curriculum	Minimaldauer: 1 Semester	WiSe/SoSe	Deutsch

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Valentin Köppert (Sozialrecht)

Kurse im Modul

- Sozialrecht (DLBSASOR01)

Art der Prüfung(en)

Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium

Klausur, 90 Minuten

Studienformat: myStudium

Klausur, 90 Minuten

Studienformat: Kombistudium

Klausur, 90 Minuten

Teilmodulprüfung

Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

Lehrinhalt des Moduls

- Definition von Sozialrecht
- Abgrenzung des Sozialrechts von anderen Rechtsgebieten
- Die Sozialgesetzbücher: Inhalte und Ordnung
- Soziale Komponenten des Familienrechts
- Sonstige Themen des sozialen Sektors

Qualifikationsziele des Moduls**Sozialrecht**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- Aufbau und Inhalte der Sozialgesetzbücher zu skizzieren.
- Einordnungen und Auffinden von Gesetzestexten zu üblichen Praxisfällen der Sozialen Arbeit vorzunehmen.
- einen typischen sozialleistungsrechtlich relevanten Fall zu bearbeiten.
- über die Sozialgesetzbücher hinaus in Gesetzen verortete Rechtsgrundlagen der Sozialen Arbeit zu benennen.

Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

Ist Grundlage für weitere Module im Bereich Recht

Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

Alle Bachelor-Programme im Bereich Wirtschaft & Management

Sozialrecht

Kurscode: DLBSASOR01

Niveau	Kurs- und Prüfungssprache	SWS	ECTS	Zugangsvoraussetzungen
BA	Deutsch		n/a	keine

Beschreibung des Kurses

Die Studierenden erlernen in diesem Kurs, inwieweit das Sozialrecht den Sozialsektor und seine Klienten- und Berufsgruppen bestimmt, welche Regelungen zu Strukturen, Finanzierung, Trägerverantwortung u. a. in welchem Gesetzbuch zu finden sind. Dabei sollen Themen, die durch Inhalte der Sozialgesetzbücher geregelt werden, betrachtet werden. Darüber hinaus werden auch Themen und Fragestellungen vorgestellt, die sowohl durch Sozialgesetzbücher als auch durch das Bürgerliche Gesetzbuch u. a. bestimmt sind.

Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- Aufbau und Inhalte der Sozialgesetzbücher zu skizzieren.
- Einordnungen und Auffinden von Gesetzestexten zu üblichen Praxisfällen der Sozialen Arbeit vorzunehmen.
- einen typischen sozialleistungsrechtlich relevanten Fall zu bearbeiten.
- über die Sozialgesetzbücher hinaus in Gesetzen verortete Rechtsgrundlagen der Sozialen Arbeit zu benennen.

Kursinhalt

1. Definition von Sozialrecht
 - 1.1 Staatsstrukturprinzipien
 - 1.2 Staatsziele
 - 1.3 Grundprinzipien der sozialen Sicherung
 - 1.4 Die Sozialversicherung
 - 1.5 Sozialrechtsdefinitionen
 - 1.6 Bedarf an Sozialrecht
2. Abgrenzung des Sozialrechts von anderen Rechtsgebieten
 - 2.1 Verortung des Sozialrechts in der Rechtsordnung
 - 2.2 Abgrenzung des Sozialrechts von anderen Rechtsgebieten
 - 2.3 Der Verwaltungsakt – Handlungsinstrument des öffentlichen Rechts

3. Die Sozialgesetzbücher: Inhalte und Ordnung
 - 3.1 3.1 SGB I – Allgemeiner Teil
 - 3.2 3.2 SGB II – Grundsicherung für Arbeitsuchende („ALG 2“/„Hartz IV“)
 - 3.3 3.3 SGB III – Arbeitsförderung (ALG 1)
 - 3.4 SGB IV – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung
 - 3.5 SGB V – Gesetzliche Krankenversicherung
 - 3.6 SGB VI – Gesetzliche Rentenversicherung
 - 3.7 SGB VII – Gesetzliche Unfallversicherung
 - 3.8 SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe
 - 3.9 SGB IX – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen
 - 3.10 SGB X – Sozialverwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz
 - 3.11 SGB XI – Soziale Pflegeversicherung
 - 3.12 SGB XII – Sozialhilfe
4. Soziale Komponenten des Familienrechts
 - 4.1 Adoption
 - 4.2 Aufenthaltsbestimmungsrecht
 - 4.3 Vormundschaftsrecht
 - 4.4 Betreuungsrecht (§§ 1896–1908i BGB, §§ 271–341 FamFG)
5. Sonstige Themen des sozialen Sektors
 - 5.1 Freiheitsentziehende Maßnahmen nach § 1906 BGB und PsychKG der Länder
 - 5.2 Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
 - 5.3 Jugendgerichtshilfe
 - 5.4 Krankenhaussozialarbeit
 - 5.5 Flüchtlingssozialarbeit

Literatur

Pflichtliteratur

Weiterführende Literatur

- Kievel, W./Knösel, P./Marx, A. (2013): Recht für soziale Berufe. Basiswissen kompakt. 7. Auflage, Luchterhand, München.
- Stascheit, U. (Hrsg.) (2015): Gesetze für Sozialberufe. Die Gesetzessammlung für Studium und Beratung. 27. Auflage, Fachhochschulverlag, Frankfurt a. M.
- Wabnitz, R. J. (2014): Grundkurs Recht für die Soziale Arbeit. 2. Auflage, UTB Reinhardt, Stuttgart.

Studienformat Fernstudium

Studienform Fernstudium	Kursart Online-Vorlesung
-----------------------------------	------------------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium	Präsenzstudium	Tutorium	Selbstüberprüfung	Praxisanteil	Gesamt
90 h	0 h	30 h	30 h	0 h	150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Studienformat myStudium

Studienform myStudium	Kursart Vorlesung
---------------------------------	-----------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium	Präsenzstudium	Tutorium	Selbstüberprüfung	Praxisanteil	Gesamt
90 h	0 h	30 h	30 h	0 h	150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Folien

Studienformat Kombistudium

Studienform Kombistudium	Kursart Vorlesung
------------------------------------	-----------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	BOLK: Ja Evaluation: Nein
Prüfungsleistung	Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium 90 h	Präsenzstudium 0 h	Tutorium 30 h	Selbstüberprüfung 30 h	Praxisanteil 0 h	Gesamt 150 h

Lehrmethoden	
<input type="checkbox"/> Learning Sprints® <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input type="checkbox"/> Vodcast <input checked="" type="checkbox"/> Shortcast <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur	<input type="checkbox"/> Repetitorium <input type="checkbox"/> Creative Lab <input type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden <input checked="" type="checkbox"/> Live Tutorium/Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Folien